

GSP.G-01-116 Grundwerte: Die Werte, die uns einen

Antragsteller*in: Vivian Weitzl (KV Berlin-Neukölln)

Änderungsantrag zu GSP.G-01

Von Zeile 115 bis 116 einfügen:

Gerechtigkeit bedeutet, dass bezahlte und unbezahlte Arbeit, Einkommen, Zugang zu Bildung, Eigentum und Zeit zwischen den Geschlechtern gerecht verteilt sind. Alle Menschen sollen über ihren Körper selbst bestimmen können.

Begründung

Selbst über das eigene Leben und den eigenen Körper bestimmen zu können, macht die Würde und Freiheit eines Menschen aus. Doch immer stärker formieren sich in Deutschland und in anderen Ländern weltweit Kräfte, die Frauen die Selbstbestimmung über ihren eigenen Körper absprechen wollen. Ob in Polen, in Portugal, den USA oder in Deutschland – die Abtreibungsgegner*innen zeigen sich stark wie lange nicht mehr. Und der unsägliche Kompromiss der CDU, CSU und SPD zum §219a StGB ermöglicht nach wie vor keine Informations- und Rechtssicherheit für praktizierende Ärzt*innen und Betroffene. Wir wollen leben und lieben ohne Bevormundung!

weitere Antragsteller*innen

Claudia Roth (KV Augsburg-Stadt); Miriam Siemon (KV Berlin-Neukölln); Thore Hagemann (KV Berlin-Neukölln); Andreas Audretsch (KV Berlin-Neukölln); Ingrid Bertermann (KV Berlin-Mitte); Nils Simon (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Georg P. Kössler (KV Berlin-Neukölln); Lena Brommer (KV Berlin-Neukölln); Sarah Schneider (KV Berlin-Neukölln); Vito Dabisch (KV Berlin-Kreisfrei); Jutta Brennauer (KV Berlin-Neukölln); Anne Steuernagel (KV Berlin-Neukölln); Carola Scheibe-Köster (KV Berlin-Neukölln); Philine Niethammer (KV Berlin-Neukölln); Malena Weduwen (KV Berlin-Neukölln); Jana Taube (KV Berlin-Neukölln); Julia Dittmann (KV Berlin-Kreisfrei); Santina Wey (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Eva Seiwert (KV Berlin-Neukölln); sowie 10 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.